

DER KNEIPPWICHTEL

ERZÄHLT

DAS LEBEN

VON

PFARRER

SEBASTIAN KNEIPP



VON JULIA WIEDENMAYER



„Hallo liebe Kinder,
ich bins, euer Kneippwichtel
und das ist Pfarrer Sebastian
Kneipp. Auch Wasserdoktor
genannt.“



„Ja, guten Tag liebe Kinder.
Ich bin Pfarrer Sebastian Kneipp
und dort seht ihr ein Bild wie ich
früher einmal ausgesehen habe.“



„Jetzt möchten wir euch aber erzählen, wie Pfarrer Sebastian Kneipp zum
Wasserdoktor geworden ist und sich seine Lehren so verbreiten konnten.“

„Wir beide hoffen, dass euch diese kleine Geschichte gefallen wird.
Nun.....“



Sebastian begann Theologie am Georgianum in München zu studieren. Er wollte schließlich immer noch Pfarrer werden.

Doch immer wieder kam die Krankheit zurück und da er sehr wenig Geld hatte, versuchte er sich selbst zu helfen.

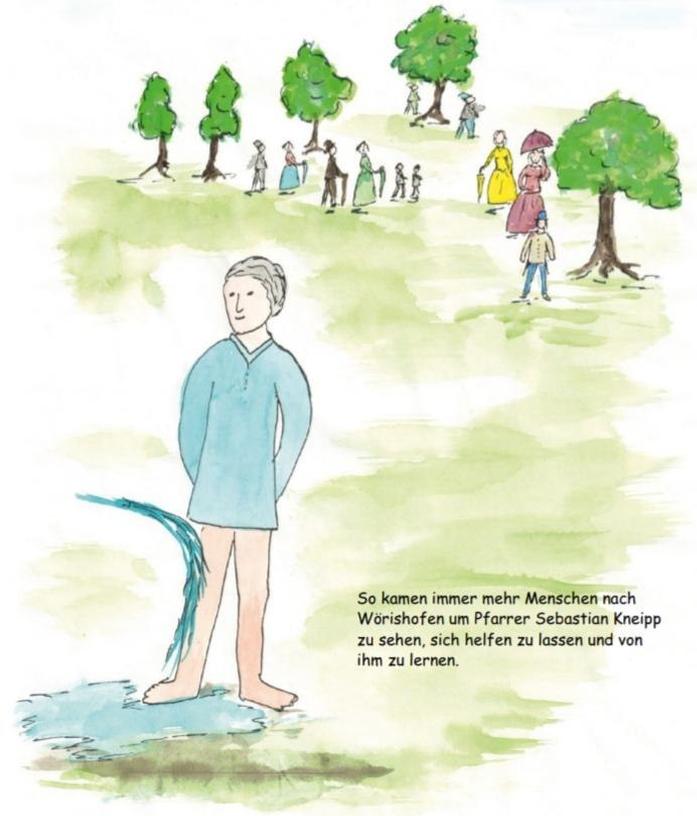
Durch Zufall entdeckte er ein Buch und blätterte es durch.

„Das ist aber sehr interessant,“ sprach er zu sich selbst. „Hier steht: *Unterricht zur Krafft und Wirkung des frischen Wassers in die Leiber der Menschen.*“ Und begann zu lesen.



Mit der Zeit sprach sich herum, dass in Wörishofen ein Pfarrer war, der den Menschen ganzheitlich, mit von ihm entwickelten fünf Elementen, wie Kräutern, Wasseranwendungen, Bewegung, gesunder Ernährung und einem geregelten Tagesablauf, helfen wollte und auch konnte.

Und das, obwohl er kaum etwas dafür annahm.



So kamen immer mehr Menschen nach Wörishofen um Pfarrer Sebastian Kneipp zu sehen, sich helfen zu lassen und von ihm zu lernen.